



Hand in Hand: Wichter Kinder haben zurzeit einen gefährlichen Weg von der provisorischen Bushaltestelle am Ortseingang nach Hause - so wie Elena, Eugen, Jenny und Jasmin, die allerdings von ihren Müttern begleitet werden.

Fotos: Müller-Neumann

# Durchfahrt verboten

Baustelle in Wichte macht den Weg zur Bushaltestelle für Kinder zum Hindernislauf

**WICHTE.** Baustelle und Kinder, das ist eine riskante Kombination. So wie seit Monaten in Wichte, wo nach vielen Jahren des Wartens endlich die Ortsdurchfahrt gebaut wird. Die Bushaltestelle liegt am Ortsrand. Der Weg dorthin

und zurück birgt Gefahren - weniger wegen der Baufahrzeuge, sondern wegen Auswärtiger, die sich auf Schleichwegen durchmogeln.

Die jüngeren Kinder, die mit dem Bus nach Neumorschen in den Kindergarten

oder in die Georg-August-Zinn-Grundschule nach Altmorschen fahren, werden in der Regel von Erwachsenen an die Bushaltestelle gebracht und mittags abgeholt - vorausgesetzt die Berufstätigkeit der Eltern steht dem nicht entgegen.

Gefahrenstellen sind zurzeit die Straße in Höhe des Dorfplatzes - dort allerdings müssen die Kinder nicht entlang laufen - und die Einmündung der Straße Am Löwersberg. Die endet momentan direkt in die Baustelle. Folglich bringen die Eltern die Kinder über einen Waldweg an den Bus.

Die Bauarbeiter seien sehr rücksichtsvoll, achteten auf Kinder, wenn sie sich in der Nähe der Baumaschinen befin-

den oder auf der Straße laufen, die die Lastwagen befahren müssen.

Doch Kinder seien eben Kinder und unberechenbar, sagte eine Mutter. Sie selbst hatte den Schwenkradius eines Baggers einmal falsch eingeschätzt und wäre im Winter beinahe in die Wichte gefallen, als sie schnell ausweichen musste.

Das größere Übel sieht die in Wichte wohnende Vorsitzende des Schulelternbeirats, Katja Groß, in den Ortsfremden. Diese müssten Wichte großräumig umfahren, schleichen sich aber trotzdem durch. „Zunehmend werden es mehr“, sagen Mütter und appellieren daran, das Durchfahrtsverbot einzuhalten. Polizeikontrollen habe es anfangs gegeben. Inzwischen sieht sich die Polizei aus personellen Gründen nicht in der Lage, täglich zu kontrollieren. Wenn die Beamten Streife fahren, werde aber auch auf den Verkehr in Wichte geachtet, sagte Gerhard Baier, Leiter der Melsunger Polizeistation. (bmn)



Baustelle Ortsdurchfahrt: Stück für Stück geht es durch Wichte. Dort wird in der Straße der Kastenkanal für den Bach verlegt, außerdem Wasser- und Kanalleitungen.